



Saison **2016/17**

Losnummer:

Heft 11

SV 63

Unser Handballmagazin

01.04.2017 – Männer: SV 63 vs. Lausitzer HC Cottbus

Preis: 1,00 Euro



Unsere weibliche Jugend A – Landesmeister



www.SV63.de



Förderer





STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH
BRANDENBURG AN DER HAVEL



Unsere Kompetenz. Ihr Vorteil.

Ihr spezialisierter Partner in Sachen
Wirtschafts- und Steuerberatung für Industrie,
Handwerk, Handel und Freiberufler.

Friedrich-Franz-Straße 19
14770 Brandenburg an der Havel

Telefon (03381) 33 526-17
www.mpsteuerberatung.de

Vorstellung Männliche Jugend B

Alien Loskarn

Es geht voran!

Die männliche B-Jugend, bestehend aus den Jahrgängen 2000/2001, startete in dieser Saison in der Brandenburgliga. Da es im Dezember einen Trainerwechsel gab, wird der aus 19 Spielern bestehende Kader, seit der Rückrunde von der C-Jugendtrainerin Alien Loskarn betreut. Schon im November konnten die Jungs mit ihrer zukünftigen Trainerin die ersten zwei Punkte der Saison holen. Die Umstellung auf einen neuen Trainer und verschiedene Rückschläge auf und neben dem Spielfeld haben die Jungs gut weg gesteckt und sind deutlich daran gewachsen. Jeder einzelne der Spieler hat sich innerhalb kurzer Zeit in fast allen Bereichen weiterentwickelt. Der deutliche Qualitätssprung des gesamten Teams war vor allem in den Spielen gegen die Spitzenteams der Brandenburgliga, wie dem Oranienburger HC oder dem SSV Falkensee, zu sehen. Einige Spieler durften bereits Erfahrungen in der männlichen A-Jugend sammeln und dort den amtierenden Vizemeister der Brandenburgliga unterstützen.



Platz	Mannschaft	Punkte
1	Oranienburger HC	26:4
2	SSV Falkensee	24:6
3	Ludwigsfelder HC	23:5
4	1.SV Eberswalde	16:12
5	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	15:15
6	Lausitzer HC Cottbus II	12:18
7	HSC 2000 Frankfurt(Oder)	10:18
8	SV 63 Brandenburg-West	4:24
9	HC 52 Angermünde	0:28



Die Jungs können stolz auf ihre individuelle und mannschaftliche Entwicklung sein, auch wenn die Tabelle dies leider nicht verdeutlicht. Ab dem 1. Mai 2017 wechseln die Spieler in die neuen Mannschaften der Saison 2017/18. Damit verabschieden sich offiziell 6 Spieler in die männliche A-Jugend.

TUG
TIEF- UND GLEISBAU
BRANDENBURG/H.



... damit Sie nach dem Handball sicher nach Hause kommen

Wir bauen für:

VB Verkehrsbetriebe Brandenburg
an der Havel GmbH
Durch und durch Brandenburg.

Kurzvorstellung: Lausitzer HC Cottbus

Martin Terstegge

Am heutigen Abend gibt sich der mit dem Stralsunder HV punktgleiche Tabellenführer der Oberliga Ostsee-Spree, der LHC Cottbus, die Ehre in der West-Halle. Damit hatten die Lausitzer vor dem Saisonstart nicht unbedingt gerechnet. Sie wollten oben mitspielen, wenn es gut lief den überraschenden zweiten Platz aus der Vorsaison wiederholen, aber das Thema möglicher Aufstieg, stand angesichts der Konkurrenz nicht zur Debatte. Die Cottbuser mussten nach der Spielzeit 2015/16 vier Akteure abgeben. Fünf Neue stießen hinzu, darunter drei Handballer aus dem starken Nachwuchs, mit der Option weitere Spieler aus dem Anschlusskader zu integrieren. Mit Markus Fischer und Glenn Nietzel wurden zum aktuellen Saisonstart zwei wichtige Kräfte aufgrund schwerer Verletzungen vermisst. Nach einem 24:17-Heimerfolg zum Auftakt über den Stralsunder HV, gab es gleich in der ersten Auswärtspartie eine 25:27-Niederlage, die beim MTV Altlandsberg aber nicht so überraschend kam. Danach folgten aber sechs Erfolge in Serie, ehe die LHC-Mannschaft am 12. November mit dem 30:30 gegen den HSV Insel Usedom den ersten zarten Fleck auf der Heimweste abbekam. Weil's so schön war, folgte das zweite Remis nur eine Woche später. Diesmal entführten die Mannen von

West-Trainer Dietmar Rösicke mit dem 26:26 einen Punkt aus der Lausitz-Arena. Das neue Jahr begann zwar mit einer Punkteileitung bei der Reserve der Reinickendorfer Füchse, doch in den folgenden Spielen bewahrten die Cottbuser „kühlen Kopf“, auch wenn es knifflige Aufgaben waren. So bezwangen sie auswärts Stralsund mit 27:24 und hatten auch anschließend mit 25:24 die Nase vorn gegen Altlandsberg. Doch im März begann die Truppe von Trainer Marcel Linge plötzlich zu schwächeln. In heimischen Gefilden kamen sie nicht über ein 26:26 gegen Fortuna Neubrandenburg hinaus und beklagten zudem die schwere Verletzung von Florian Takev. Eine Woche später unterlagen sie bei den wiedererstarteten Usedomern mit 25:28, wo es emotional aber hoch her ging, mit vielen Nickligkeiten auf beiden Seiten. Doch diese Niederlage hinterließ keine Spuren, wie auch nicht der kurzfristige Verlust der Tabellenführung, als der Stralsunder HV nach dem Nachholspielsieg über den Grünheider SV (31:19) den ersten Platz einnahm. Den holten sich die Lausitzer am vergangenen Wochenende wieder, mit dem 35:20-Kanter-sieg über den Bad Doberaner SV. Mit nun 604 Treffern stellt der LHC das angriffsstärkste Team der Liga.

Statement: Lausitzer HC Cottbus

Marcel Linge - Trainer

Brandenburg ist über Jahre hinweg ein sehr guter Gegner, welcher gerade in Heimspielen schwer zu bezwingen ist. Dieses Team, um den hoffentlich heute nicht zu gut aufgelegten Routinier Sebastian „Akki“ Ackermann, gilt es aber zu besiegen, wenn man am Ende der Saison Meister werden will. Aus diesem Grund sind alle Cottbuser am heutigen Tage nicht auf der Seite des SV 63, aber dafür werden alle Lausitzer den Havelstädtern am letzten Spieltag besonders die Daumen drücken. In diesem Sinne auf eine erfolgreiche Restsaison allen Handballverrückten des Landes.

Lausitzer HC Cottbus



Lausitzer HC Cottbus

4-FAHRTEN-KARTE

NEU!

Entscheiden Sie sich zum Kauf von vier Einzelfahrausweisen als 4-Fahrten-Karte und zahlen Sie für Brandenburg AB 6,40 € = 1,60 € pro Fahrt und damit den gleichen Preis wie 2016. **Sie sparen pro Fahrt 0,10 €** gegenüber Einzelkauf. Unseren Vielfahrern geben wir somit die Möglichkeit, die Verkehrsmittel öfter und dennoch so günstig wie im Jahr 2016 zu nutzen.

Die 4-Fahrten-Karte gilt wie der Einzelfahrausweis. **Der erste Fahrausweis wird an allen Fahrausweisautomaten in den Fahrzeugen bereits entwertet ausgegeben.** Danach folgen drei Fahrausweise, die bei Fahrtantritt entwertet werden müssen.

Achtung: An den stationären Fahrscheinautomaten im VBB-Fahrgastzentrum Steinstraße und in der VBB-Fahrgastinfo Hauptbahnhof werden alle 4 Fahrausweise unentwertet ausgegeben.

	4-Fahrten-Karte	4-Fahrten-Karte ermäßigt
Stadt Brandenburg	AB 6,40 €	4,40 €

Verkehrsbetriebe Brandenburg
an der Havel GmbH
Durch und durch Brandenburg.

gültig ab
01.01.2017



FAHRGAST
=B
ZENTRUM

Aufstellung: Lausitzer HC Cottbus

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Position
1	Adam	Julien	18.06.95	TW
28	Berndt	Florian	08.01.92	TW
2	Hiesener	Marc	06.10.98	RA
5	Nietzel	Glenn	10.11.92	LA
8	Hüneburg	Pascal	25.09.98	LA
9	Takev	Robert	25.04.91	RR
10	Meier	Marcus	17.04.91	RR
13	Stenzel	Nick	16.10.97	LA
14	Widera	Nick	10.04.89	RR
17	Efa	Ernst	22.10.94	KM
18	Hiesener	David	30.09.96	RA
19	Takev	Florian	04.01.94	RR
24	Otto	Marcel	08.08.96	KM
29	Takev	Alexander	23.09.96	RR
44	Fischer	Marcus	16.07.92	KM
87	Lößner	Richard	02.01.98	RA
	Linge	Marcel		Trainer
	Fürstenberg	Falk		Co-Trainer
	Sklenar	Klaus-Dieter		Co-Trainer
	Nietzel	Glenn		Co-Trainer
	Hensel	Thomas		Physiotherapeut
	Barabas	Vivien		Physiotherapeutin

Aufstellung: SV 63

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Position	Größe
1	Benkendorf	Jurij	05.10.1996	TW	1,90m
12	Witowski (Kapitän)	Andy	08.01.1986	TW	1,90m
16	Alpers	Denny	15.02.1992	TW	1,91m
2	Lipinski	Wojciech	15.05.1986	RL, LA,	1,86m
4	Witt	Christoph	17.06.1990	RA	1,84m
5	Nhantumbo	Steven	26.03.1992	RM, RR	1,82m
7	Richter	Felix	30.11.1987	RR, RA	1,83m
8	Franz	Florian	08.11.1990	RM	1,80m
9	Wollweber	Tim	28.07.1990	KM	1,82m
10	Käselau	Tommy	26.02.1985	LA, RA	1,80m
13	Teichert	Gregor	27.05.1986	RM, RR, RL	1,85m
14	Kryszon	Tom	28.02.1997	RR, RL	1,90m
22	Fleischer	Leroy	27.11.1990	LA	1,78m
28	Kryszon	Phillip	28.02.1997	RL, RR	1,92m
31	Tietz	Marcus	29.04.1996	LA, RM	1,82m
44	Ackermann	Sebastian	03.04.1983	RL, RR	1,94m
69	Müller	Paul	10.12.1996	KM	1,90m
	Rösicke	Dietmar	12.04.1969	Trainer	
	Junge	Matthias	12.09.1966	Co-Trainer	
	Dierks	Detlef	26.04.1957	Betreuer	
	Braasch	Klaus	30.10.1956	Betreuer	
	Fugmann	Emily	03.11.1997	Physiotherapeutin	
	Dr. Kuhl	Norbert	04.09.1957	Mannschaftsarzt	

Aktuelle Tabelle 1. Männer – Oberliga Ostsee/Spree

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	Lausitzer HC Cottbus	21	15	4	2	604:505	+99	34:8
2	Stralsunder HV	21	17	0	4	547:455	+92	34:8
3	HSV Insel Usedom	21	14	1	6	547:485	+62	29:13
4	Ludwigsfelder HC	21	14	1	6	581:545	+36	29:13
5	MTV 1860 Altlandsberg	21	14	0	7	559:486	+73	28:14
6	Grünheider SV	21	12	1	8	556:539	+17	25:17
7	Füchse Berlin Reindf. II	21	11	2	8	621:575	+46	24:18
8	SV 63 Brandenburg-West	21	7	4	10	577:601	-24	18:24
9	SG OSF Berlin	21	8	0	13	530:548	-18	16:26
10	VfL Tegel	21	8	0	13	473:565	-92	16:26
11	Bad Doberaner SV 90	21	7	0	14	507:568	-61	14:28
12	VfL Lichtenrade	21	5	2	14	525:582	-57	12:30
13	SV Fort. 50 Neubrandenburg	21	3	2	16	483:534	-51	8:34
14	BSV 92	21	3	1	17	463:585	-122	7:35

Die Ansetzungen des Spieltages:

01.04.2017	16:00	BSV 92	Stralsunder HV	:
01.04.2017	18:00	SG OSF Berlin	MTV 1860 Altlandsberg	:
01.04.2017	18:00	SV 63 Brandenburg-West	Lausitzer HC Cottbus	:
01.04.2017	18:30	Ludwigsfelder HC	Grünheider SV	:
01.04.2017	18:30	SV Fort. 50 Neubrandenburg	Füchse Berlin Reindf. II	:
01.04.2017	19:00	Bad Doberaner SV 90	VfL Lichtenrade	:
01.04.2017	19:00	HSV Insel Usedom	VfL Tegel	:



Wäscherei und Reinigung

Mietwäscheservice, Schmutzfangmattenleasing,
 Bootplanen, Sonnenschutzanlagen, Flammschutzausrüstung,
 Gardinenservice, Teppich und Lederreinigung

14776 Brandenburg Wilhelmsdorfer Str.4-6 Tel. 03381 702601 www.textilpflege-krause.de

Tommy Käselau

Bad Doberan - 2 Halbzeiten, 2 Gesichter

Es ging wieder gen Norden für die Männer vom SV63, dieses Mal nach Bad Doberan. Die Gastgeber gelten als schwierig zu bespielen, dennoch wollte man die Punkte mit nach Brandenburg nehmen.

Zwar hatte man sich auf Brandenburger Seite vorgenommen, einen guten Start in die Partie hinzulegen, dies gelang jedoch nicht. Bad Doberan bestimmte das Geschehen in weiten Teilen der 1. Halbzeit. Erst in den letzten Minuten kam der SV63 näher heran und ging mit einem 3 Tore Rückstand in die Pause.

Im zweiten Abschnitt entwickelte sich eine andere Partie. Besonders defensiv zeigte sich Brandenburg konzentriert. Die Manndeckung gegen den Spielmacher der Gastgeber zeigte deutliche Wirkung. Offensiv gelang nun auch deutlich mehr. Schnelle Tore aus der 2. Welle heraus, ließen den Vorsprung der Gastgeber rasch schmelzen. Nach 42 Minuten führte der SV63 erstmals.

Am Ende gewinnt der SV63 souverän in Bad Doberan mit 28:33 dank einer deutlichen Steigerung in Durchgang zwei.



Grünheider SV - Harter Kampf ohne Belohnung

Der Grünheider SV gehört zu den Wundertüten in der Oberliga Ostsee-Spree. Das Spiel wurde von Beginn an intensiv geführt. Der SV63 zeigte sich konzentriert, besonders offensiv. Defensiv waren beide Mannschaften nicht auf der Höhe. Auf Brandenburger Seite fehlte es vor allem der linken Abwehrseite an Zugriff. Harte Zweikämpfe und versteckte Fouls prüften auch die Leistung der Schiedsrichter. Mit einer knappen Führung ging der SV63 in die Pause.

Der zweite Durchgang ähnelte dem Ersten, bis zur 55. Minute. Eine hart geführte Partie,



die der SV63 anführte. Gelang Grünheide mal der Ausgleich, so antwortete der SV63 postwendend. Innerhalb von 5 Minuten dreht sich das Spiel zu Gunsten der Gastgeber. Bei der Schluss sirene steht eine bittere 32:34 Auswärtsniederlage auf der Anzeigetafel.

Der SV63 verliert ein enges Spiel, weil die Abwehr über die gesamte Spielzeit nicht funktionierte und am Ende die nötige Konzentration fehlte. Nun geht es im nächsten Heimspiel gegen den Tabellenführer LHC Cottbus. Gegen einen Heimerfolg hätten die Brandenburger Fans sicher nichts einzuwenden.

Nur so lang, der Vorrat reicht, -Abbildung ähnlich

* zzgl. Nebenkosten und Genossenschaftsanteilen

Freuen Sie sich: Wohnung inklusive Ausstattungs- bonus*

* Der Ausstattungsbonus bietet Warengutscheine für die Haushaltsausstattung im Wert von bis zu 300,00 €.

Kopenhagener
Straße 7

315,00 €*

- 3 Zi. / 60 m² / 2. Etage
- Balkon
- Küche mit Fenster
- Bad mit Dusche
- Wohnpaket „Mokka“
- Fernwärme
- Saniertes Wohnhaus
- Umzugsbonus!
- Vermietbar ab 01.03.2017

V: 57 kWh/(m²a), Baujahr: 1975



www.wbg-brandenburg.de

WBG
BRANDENBURG eG

Axel Krause

Hallo Paul, schön dass Du etwas Zeit gefunden hast, dem Handballmagazin Rede und Antwort zu stehen. Zuerst einmal, wie kamst Du mit dem Handball in Berührung und was fasziniert Dich so an diesem Sport?

Handball begleitet mich schon mein ganzes Leben. Meine halbe Familie spielt Handball und brennt für diesen Sport. Ich selber habe erst Wasserball beim OSC Potsdam gespielt, ehe ich dann beim Handball landete. Mich fasziniert die unglaubliche Physis und die mentale Stärke, welche Handballer mitbringen müssen. Ich bringe mich gerne an meine Grenzen und habe großen Spaß daran, diese im Training und bei den Spielen zu überschreiten.

Du bist ja zu Saisonbeginn vom HSV Insel Usedom hier nach Brandenburg gewechselt. Wie kam es denn dazu?

Der Abschied viel mir schwer, weil Usedom in den drei Jahren meine Heimat geworden ist. Das ich in Brandenburg Handball spielen würde, war relativ schnell klar, da mein „Ziehvater“ auf Usedom gut mit Peter Höhne befreundet ist. Für mich war zum Abitur hin schnell klar, dass es mich aufgrund der beruflichen Ausbildung zurück nach Potsdam zieht. Herr Teetzen und Herr Höhne haben dann den



Kontakt zueinander aufgenommen und so war die Sache quasi geregelt.

Nun kann man Dich ja meist nur in der Abwehr spielen sehen. Da ist ein Torerfolg Deinerseits immer ein besonderes Highlight. Ist das Abwehrspiel im Mittelblock Deine Lieblingsposition oder eher eine taktische Vorgabe des Trainers?

Natürlich würde ich gerne im Angriff und der Abwehr spielen, aber da muss man einfach mal so ehrlich sein und sich eingestehen, dass Tim im Angriff noch deutlich stärker ist als ich. Ich habe meine Stärken schon auf Usedom vor allem in der Abwehr gesehen und fühle mich im Mittelblock sehr wohl. Ich bin also zufrieden, dass ich im Deckungszentrum regelmäßig meine Einsätze kriege und hoffe in der nächsten Saison auch im Angriff einen Fuß in die Tür zu kriegen.

Wie hast Du dich hier im Märkischen Sand so eingelebt? Kommst Du mit den Jungs zurecht und wie sieht Deine sportliche Zukunftsplanung so aus?

Ich bin der Meinung das wir eine starke Mannschaft zusammen haben. Wir verstehen uns alle sehr gut und ich glaube, dass wir sportlich die Möglichkeit haben, langfristig noch weiter oben in der Tabelle der Oberliga Ostsee-Spree mitzuspielen. Ich persönlich will mich natürlich sportlich entwickeln, ich habe in der Abwehr und vor allem im Angriff noch viel Arbeit vor mir und freue mich auf die nächste Saison beim SV 63.

Paul, was machst Du beruflich und privat, wenn der Handball mal nicht im Vordergrund steht?



Ich mache eine duale Ausbildung zum Handelsfachwirt bei Lidl in Potsdam. Mein Leben besteht zurzeit aus Arbeit und Training. Wenn dann mal Zeit ist, ziehe ich mit Freunden um die Häuser und versuche so viel wie möglich Zeit, mit den Menschen die mir wichtig sind, zu verbringen.

Ich danke Dir für Dein Statement und wünsche Dir auch im Namen all unserer Leser weiterhin viel Erfolg und noch einige Müller-Tore!

Ihr Haus, Ihre Kosten - Ihr Partner:

BRB- ThermoTech
DDM Axel Krause
 BAFA & DENA zertifizierter Gebäudeenergieberater

Tel.: 03381/619274
 Fax: 03381/225876
 info@brb-thermotech.de

Thermografie - BlowerDoor - Energieberatung - Dachservice
www.brb-thermotech.de

Handball im TV

Tag	Zeit	Sender	Spiel	
08.04.2017	14:30	sport1	Pokal : SC DHfK Leipzig - THW Kiel	live
08.04.2017	17:30	sport1	Pokal : Rhein-Neckar Löwen - SG Flensburg-Handewitt	live
09.04.2017	14:30	sport1	Pokal : Endspiel	live
12.04.2017	18:55	sport1	Rhein-Neckar Löwen - VfL Gummersbach	live
16.04.2017	14:55	sport1	Füchse Berlin - SG Flensburg-Handewitt	live
19.04.2017	20:00	sport1	MT Melsungen - Füchse Berlin	live

Alle Ansetzungen und Ergebnisse 1. Männer

- alle wagerechten Zeilen sind Heimspiele, die senkrechten Auswärtsspiele

		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14		
SV 63 Brandenburg-West	1	x	24:26	31:25	27:27	29:24	33:33	29:30	34:34	27:29	24:19	22:29	01.04..	22.04.	13.05.	1	SV 63 Brandenburg-West
MTV 1860 Altlandsberg	2	39:25	x	34:27	29:14	26:20	20:21	29:24	25:20	30:32	08.04.	06.05.	27:25	34:20	24:21	2	MTV 1860 Altlandsberg
SG OSC Schöneberg-Friedenau	3	31:25	01.04	x	26:22	28:24	22.04.	28:24	17:21	20:22	06.05.	21:23	24:29	27:23	23:31	3	SG OSC Schöneberg-Friedenau
SV Fortuna 50 Neubrandenburg	4	21:22	22.04.	13.05.	x	20:22	23:34	01.04	28:29	28:30	33:24	21:19	19:25	26:17	19:21	4	SV Fortuna 50 Neubrandenburg
Bad Doberaner SV 90	5	28:33	13.05.	21:20	30:25	x	26:28	22.04.	01.04	26:23	32:18	24:30	22:31	30:20	16:31	5	Bad Doberaner SV 90
Grünheider SV	6	34:32	19:20	32:28	25:22	25:16	x	29:31	06.05.	25:33	33:21	27:24	08.04.	24:25	18:23	6	Grünheider SV
Füchse Berlin Reinickendorf II	7	06.05.	21:29	31:28	29:27	38:29	25:30	x	32:26	24:24	32:26	08.04.	32:32	36:20	23:24	7	Füchse Berlin Reinickendorf II
VfL Lichtenrade	8	08.04.	25:26	25:32	26:25	23:20	25:27	31:46	x	21:27	26:27	22:28	24:29	13.05.	23:26	8	VfL Lichtenrade
Ludwigsfelder HC	9	36:29	29:28	08.04.	06.05.	32:23	01.04	25:30	27:26	x	31:26	23:19	29:32	32:24	24:22	9	Ludwigsfelder HC
BSV 92 Berlin	10	24:30	19:22	27:26	20:18	24:35	13.05.	27:39	23:23	22.04.	x	22:27	26:36	14:23	01.04	10	BSV 92 Berlin
HSV Insel Usedom	11	29:30	24:23	26:27	27:15	29:19	29:23	31:25	23:21	13.05.	23:18	x	28:25	01.04	22.04.	11	HSV Insel Usedom
Lausitzer HC Cottbus	12	26:26	25:24	30:23	26:26	35:20	31:25	13.05.	22.04.	28:23	31:21	30:30	x	27:15	24:17	12	Lausitzer HC Cottbus
VfL Tegel 1891	13	31:20	24:21	21:29	26:24	08.04.	21:25	27:24	30:34	28:26	18:17	22:27	06.05	x	16:30	13	VfL Tegel 1891
Stralsunder HV	14	26:25	27:23	26:20	08.04.	06.05.	31:19	24:23	30:20	29:24	23:20	25:22	24:27	36:22	x	14	Stralsunder HV
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14		



Foto: Rina Dörner



Lust auf hier. Lust auf Brandenburg
an der Havel.

Stadtwerke Brandenburg an der Havel

Packhofstraße 31

14776 Brandenburg an der Havel

Telefon 0 33 81 / 752 – 123

Fax 0 33 81 / 752 – 318

www.stwb.de



Alle Spiele unserer Mannschaften bis zum nächsten Heimspiel der 1.Männer
gegen den VfL Tegel 1891 am 22. April 2017

1.Frauen	02.04.17	13:45	MTV 1860 Altlandsberg II	SV 63 Brandenburg-West
Männlich C	08.04.17	10:00	SV 63 Brandenburg-West	Grünheider SV
Weiblich B	08.04.17	12:00	SV 63 Brandenburg-West	SV Lok Rangsdorf
Männlich B	08.04.17	12:00	Ludwigsfelder HC	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich C	08.04.17	14:00	SV 63 Brandenburg-West	SV Union Neuruppin
1.Männer	08.04.17	18:00	VfL Lichtenrade	SV 63 Brandenburg-West
Männlich D 1	09.04.17	11:00	Ludwigsfelder HC	SV 63 Brandenburg-West
Männlich D 1	09.04.17	12:00	SV 63 Brandenburg-West	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf
Weiblich D 2	09.04.17	11:00	HSG Ahrensdorf/Sch	SV 63 Brandenburg-West
Weiblich D 2	09.04.17	12:00	SV 63 Brandenburg-West	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf
1.Frauen	09.04.17	13:30	SV 63 Brandenburg-West	Lausitzer HC Cottbus
2.Männer	09.04.17	16:00	SV 63 Brandenburg-West II	Grünheider SV III

1 Ludwigsfelde

2 in Ahrensdorf

Vereinssplitter

Trio bleibt dem SV 63 erhalten

Gleich 3 Spieler haben sich dazu entschlossen, dem SV 63 weiter treu zu bleiben. Flügelflitzer Leroy Fleischer, Torhüter Jurij Benkendorf und Spielmacher Wojciech Lipinski werden der Mannschaft um Trainer Dietmar Rösicke für die nächsten beiden Jahre zur Verfügung stehen. Leroy Fleischer ist seit seiner Rückkehr aus Saarbrücken in Brandenburg heimisch geworden und fühlt sich laut eigener Aussage pudelwohl.

Wojciech genießt im Verein volles Vertrauen, er ist ein super Typ und immer beim Training. Trotz seiner Kreuzbandverletzung entschied

sich der Verein mit ihm zu verlängern. Er hat bereits schon einmal bewiesen, dass er ganz schnell wieder fit wird und der Mannschaft helfen kann.

Torhüter Jurij Benkendorf hat es im Tor mit der größten Konkurrenz zu tun, will aber den Kampf um einen Stammplatz im Team nicht aufgeben und weiterhin fleißig trainieren und sich verbessern. Dazu ist er auch bereit Spielpraxis in der 2. Mannschaft zu sammeln und bis zu 4mal wöchentlich zu trainieren. Tolle Einstellung. Wir freuen uns auf zwei weitere tolle Jahre mit euch!!!

Unsere Frauen in der Brandenburgliga

Auswärtsspiele werden in dieser Saison keine Lieblingsdisziplin mehr.

Madlen Fontaine

Während man in heimischer Halle schon so einige Punkte geholt hat, zuletzt einen 25:20 Sieg gegen den Tabellenführer aus Ahrensdorf/Schenkenhorst, will es auswärts einfach nicht richtig funktionieren.

Im Spiel gegen die Damen des VfB Doberlug-Kirchhain trafen wir auf einen Gegner der diese Saison auch jeden Punkt gegen den Abstieg benötigt. Die Nervosität merkte man auf beiden Seiten. Die ersten Minuten waren geprägt von technischen Fehlern und Ballverlusten. Allerdings fanden die Gastgeber allmählich immer besser ins Spiel, was man von uns leider nicht behaupten konnte. So ging Doberlug-Kirchhain mit einer verdienten

16:11 Führung in die Halbzeitpause. In der zweiten Hälfte versuchten wir unseren roten Faden wieder zu finden, aber das sollte uns an diesem

Tag einfach nicht gelingen. Zudem erwischten unsere Torhüter einen rabenschwarzen Tag und bekamen einfach keine Hand an den Ball. So schafften wir es nicht den Vorsprung der Gastgeber aus der ersten Halbzeit wegzuma-



chen und mussten uns 31:25 geschlagen geben. Ein etwas glücklicheres Ende gab es hingegen beim Auswärtsspiel am letzten Wochenende. Zu

Gemeinschaftspraxis Physiotherapie Leidig - Eckhardt - Nitschke



Trauerberg 27 - 14776 Brandenburg
Telefon: 03381 / 66 34 07

- Manuelle Therapie - Qi Gong
- Massage - Fußreflexzonenbehandlung
- Rückenschule - Klassische Massage
- Bindegewebs- und Segmentmassage

1. Frauen Spielplan Brandenburgliga

Datum	Zeit	Heim	Gast	Tore
18.09.16	16.00	SV 63	HSG Fredersdorf/ Petershagen	23:25
24.09.16	14.00	Teltow/Ruhlsdorf	SV 63	29:26
02.10.16	13.30	SV 63	HV Luckenwalde 09	Ausgef.
08.10.16	16.00	GW Werder	SV 63 II	32:19
16.10.16	13.30	SV 63	VfB Doberlug-Kirchhain	31:30
29.10.16	16.00	Ahrensdorf/Schenkenhorst	SV 63	30:25
06.11.16	13.30	SV 63	TSV Germania Massen	38:21
20.11.16	13.30	SV 63	MTV 1860 Altlandsberg II	29:30
26.11.16	14.30	Lausitzer HC	SV 63	29:25
04.12.16	13.30	SV 63	SV Lok Rangsdorf	26:28
18.12.16	13.30	SV 63	HV Luckenwalde 09	38:18
14.01.2017	18.30	HSV Falkensee	SV 63	22:24
22.01.2017 So.	16.00	Fredersdorf/Petershagen	SV 63	26:24
12.02.2017	13.30	SV 63	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	26:23
18.02.2017	16.00	HV Luckenwalde	SV 63	22:29
26.02.2017	13.30	SV 63	HV GW Werder e.V.	20:32
04.03.2017	18.30	Doberlug-Kirchhain	SV 63	31:25
19.03.2017	13.30	SV 63	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst	25:20
25.03.2017	15.00	Germania Massen	SV 63	21:22
02.04.2017 So.	31.45	MTV Altlandsberg II	SV 63	:
09.04.2017	13.30	SV 63	Lausitzer HC Cottbus	:
29.04.2017	16.30	SV Lok Rangsdorf	SV 63	:
07.05.2015 So.	16.00	SV 63	HSV Falkensee 04	:

Gast waren wir bei der TSV Germania Massen. Der Tabellenvorletzte benötigt ebenfalls jeden Zähler um eventuell doch noch für die nächste Saison in der Brandenburgliga planen zu können. Unser Vorsprung betrug bis dato 4 Punkte, diesen wollten wir allerdings unbedingt ausbauen um endgültig nichts mehr mit dem Abstieg zu tun zu haben. Doch das Spiel startete ziemlich holprig. Unsere Abwehr funktionierte gut, aber der Ball wollte vorne einfach nicht ins Tor. Somit konnten wir uns bis zur Halbzeit nur mit 3 Toren absetzen und gingen 8:11 in die Pause. In der zweiten Halbzeit klappte dann im Angriff fast nichts mehr. Durch unnötige Ballverluste schaffte Massen dann sogar den Ausgleich und

die Führung wechselte im Minutentakt. In den letzten 5 Minuten konnten wir uns dann wieder einen 3 Tore Vorsprung erspielen, den wir allerdings durch fehlende Konzentration sofort wieder aus der Hand gaben. So war es wahrlich eine Erlösung als der Schlusspfiff ertönte und ein 21:22 Auswärtssieg auf der Anzeige stand. Einzig und allein unsere Torhüter haben an diesem Tag gute Leistungen gezeigt. Die nächste Chance unsere Auswärtsbilanz etwas zu verbessern, haben wir am morgigen Sonntag. Zu Gast sind wir dann bei der Reserve des MTV 1860 Altlandsberg.

Dabeisein ist einfach.

* bonitätsabhängig



mbs.de

Überall unkompliziert
zahlen mit der Kreditkarte*
der Sparkasse – auf Wunsch
auch mit eigenem Foto.



Wenn's um Geld geht

Mittelbrandenburgische
Sparkasse

Aktuelle Tabelle 1. Frauen – Brandenburgliga

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst	18	16	0	2	461:341	+120	32:4
2	HV GW Werder e.V.	18	15	1	2	474:363	+111	31:5
3	SV Lok Rangsdorf	18	13	0	5	441:350	+91	26:10
4	MTV 1860 Altlandsberg II	18	9	1	8	454:407	+47	19:17
5	HSG Fredersdorf/ Petershagen	17	8	2	7	346:355	-9	18:16
6	Lausitzer HC Cottbus	17	7	2	8	413:450	-37	16:18
7	VfB Doberlug-Kirchhain	18	8	0	10	425:418	+7	16:20
8	SV 63 Brandenburg-West	18	8	0	10	475:469	+6	16:20
9	HSV Falkensee 04	18	7	2	9	394:407	-13	16:20
10	HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	18	6	2	10	438:466	-28	14:22
11	TSV Germania Massen	18	4	2	12	348:445	-97	10:26
12	HV Luckenwalde 09	18	0	0	18	302:500	-198	0:36

Mannschaftsaufstellung: SV 63 1. Frauen

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Position	Größe
1	Schlothauer	Susanne	TW	16.08.1989	163
12	Graff	Nele	TW	04.05.1994	171
33	Nazareck	Franziska	TW	04.08.1992	182
2	Horn	Anja	LA	30.08.1990	165
3	Fontaine	Madlen	RR	30.09.1993	172
4	Stahlberg	Lisa	RM, K	06.08.1992	168
5	Hill	Kati	K,LA,RA	17.02.1987	157
6	Voss	Nele	RL	18.07.1997	172
7	Weise	Manja	LA,RA	08.10.1973	169
8	Lange	Victoria	RM,RL	04.02.1999	169
9	Uhlmann	Josefin	RM,RL	18.01.1993	163
10	Fontaine	Cindy	RA	30.09.1993	164
11	Hoffmann	Lisa	LA	01.08.1998	168
14	Mühling	Maxi	K, RL,LA	23.11.1999	173
19	Reckzeh	Pia	RA,RR	10.10.1999	173
99	Uhlmann	Karolin	RM	29.05.1991	166
	Bermig	Jens	Trainer	10.02.1962	185
	Jura	Franziska	Betreuerin	23.07.1991	181

Unsere 2. Männer und die Landesliga Mitte

Peter Reckzeh

Sieg im Derby

Aus den unterschiedlichsten Gründen standen dem Trainer acht Spieler nicht zur Verfügung. Mit nur sieben Feldspielern und zwei Torhütern musste die II. Männer zum Derby nach Rathenow fahren.

Die ersten 10min konnte man das Spiel offen gestalten. Dann kamen 5min, in denen der Zwooten nichts gelang. So stand es in der 15. Minute 10:5 für Westhavelland. Doch die Brandenburger gaben sich nicht auf, zur Halbzeit stand es 14:11.

Die ersten zwei Tore in der 2. Halbzeit erzielten die Gastgeber. Die Brandenburger versuchten dagegen zu halten. Dann gab es 5min Stillstand bei den Brandenburgern. Die Westhavelländer glaubten in der 41. Minute, beim Stand von 20:13, dass das Spiel entschieden sei. Die Zwoote gab sich aber nicht auf, und es

ging ein Ruck durch die Mannschaft. Die Zwoote holte Tor um Tor auf. In der 47. Minute war man bis auf ein Tor wieder ran. Die Zweite nutzte nun jeden Fehler der Gastgeber und konnte in der 56 min in Führung gehen. Am Ende gewannen die Brandenburger mit 28 :26 das Spiel.

Einen Punkt hatte der Trainer zu bemängeln. 19 Technik- und Regelfehler sind einfach zu viel.



1. Niederlage in der Rückrunde

Am letzten Sonntag ging es zum Tabellenletzten nach Fürstenwalde.

Leider musste der Trainer kurzfristig auf Ron Jura (Arbeit) und Meysel, der sich am Samstag in der A-Jugend verletzte, verzichten. Der Trainer warnte schon im Vorfeld, den Gegner nicht zu unterschätzen. Seine Worte schienen die Truppe in der ersten Halbzeit nicht erreicht zu haben.

In der ersten Halbzeit schaffte man wieder 11 technische Fehler und 12 Fehlwürfe aus aussichtsreichen Positionen. Das positive war der Halbzeitstand von 10:10.

In der zweiten Halbzeit konnte man die Anzahl der technischen Fehler auf fünf minimieren. Man traf einfach das Tor nicht. So verlief die zweite Halbzeit zwar auf Augenhöhe, aber die Chancenverwertung war einfach nur katastrophal. So endete das Spiel 21:20 für den Gegner. Leider muss man sich die Niederlage selbst zuschreiben. An diesem Tag konnte kein Spieler seine Normalform erreichen.

Das letzte Heimspiel:
SV 63 II -
HSG Ahrensdorf/
Schenkenhorst II
22:22

Mannschaft		
1	TSG Rot-Weiss Fredersdorf	25:3
2	SG Westhavelland	21:9
3	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst	18:12
4	BSRK 1883 e.V.	17:11
5	Grünheider SV III	16:10
6	HSG RSV Teltow/ Ruhlisdorf II	16:10
7	SV 63 Brandenburg-West II	15:15
8	SV Lok Rangsdorf II	13:17
9	HSV Müncheberg / Buckow	10:20
10	SV Motor Babelsberg	9:19
11	HSV Wildau 1950 II	8:20
12	BSG Pneumant Fürstenwalde	4:26

TEAM KONTOR

BERLIN

Grunewaldstraße 55 • 10825 Berlin
Mo-Fr 10:00-18:00 Sa 10:00-16:00



www.teamkontor.de

www.hummel-store-berlin.de



Aktuelles von unserem männlichen Nachwuchs

Florian Franz



Männliche Jugend B – Brandenburgliga

Die letzten Spiele:
 Lausitzer HC Cottbus II - SV 63 27:23
 SV 63 - HC 52 Angermünde 29:28
 Tabelle: Platz 8 von 9
 Siehe Mannschaftsvorstellung

Männliche Jugend C - Oberliga

Die letzten Spiele:
 SV 63 - Lausitzer HC Cottbus 24:31
 1. VfL Potsdam - SV 63 40:19
 SV 63 - HSV Wildau 1950 14:28
 Tabelle: Platz 8 von 9

Männliche Jugend D - Kreisliga

Die letzten Spiele:
 MTV Wünsdorf 1910- SV 63 25:13
 HV GW Werder e.V. - SV 63 16:16
 SV 63 - SSV Falkensee 24:29
 SV Blau-Weiß Dahlewitz - SV 63 26:21
 Tabelle: Platz 4 von 11

Männliche Jugend E – Kreisliga - Meisterrunde

Die letzten Spiele:
 SV Blau-Weiß Wusterwitz - SV 63 13:20
 HV GW Werder e.V. - SV 63 5:15
 SSV Falkensee - SV 63 24:6
 SV 63 - 1.VfL Potsdam 14:25
 1.VfL Potsdam II - SV 63 7:23
 HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf - SV 63 14:15
 Tabelle: Platz 3 von 8

Männliche Jugend A – Brandenburgliga

Die männliche A – Jugend hatte am vergangenen Wochenende ihr letztes Saisonspiel. Im Gegensatz zu den Mädels fehlte den Jungs nur 1 Punkt zum Meistertitel. Jedoch wurde auch der so genannte „Vizemeister“ von den Jungs und Angehörigen lautstark gefeiert. Zum letzten Spiel war die Mannschaft aus Hennigsdorf eingeladen.

Die letzten Spiele:
 HV Luckenwalde 09 - SV 63 21:29
 SV 63 - Grünheider SV 35:15
 1. VfL Potsdam II – SV 30:35
 SV 63 - SV Motor Hennigsdorf 24:21

Abschlusstabelle	Punkte
1 SSV Falkensee	21:7
2 SV 63 Brandenburg-West	20:8
3 SV Lok Rangsdorf	19:9
4 HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	18:10
5 1. VfL Potsdam II	15:13
6 SV Motor Hennigsdorf	10:18
7 Grünheider SV	6:22
8 HV Luckenwalde 09	3:25

Aktuelles von unserem weiblichen Nachwuchs

Florian Franz



Weibliche Jugend B – Kreisliga

Die letzten Spiele:
 HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf II - SV 63 17:26
 SV 63 - HV Luckenwalde 09 39:3
 Märkischer BSV Belzig - SV 63 9:23
 Tabelle: Platz 2 von 8

Weibliche Jugend C - Kreisliga

Die letzten Spiele:
 PHC Wittenberge - SV 63 7:36
 SV 63- FK Hansa Wittstock 1919 27:14
 SV Dallgow 47 e.V. - SV 63
 Tabelle: Platz von 10

Weibliche Jugend A – Brandenburgliga

Unsere weibliche A – Jugend hat am letzten Wochenende den Landesmeistertitel entgegen genommen. Mit nur einem Punktverlust wurden unsere Mädels ungeschlagen Meister in dieser Spielzeit. Zum letzten Heimspiel am vergangenen Sonntag überreichte der Staffelleiter allen Mädels ihre verdiente Goldmedaille.

Die letzten Spiele:
 SV 63 - Templiner SV Lok 1951 33:21
 HSG Schlaubetal-Odervorland - SV 63 Punkte für SV 63
 SV 63 - OSG Fredersdorf-Vogelsdorf 37:27

Abschlusstabelle	Punkte
1 SV 63 Brandenburg-West	27:1
2 SSV PCK 90 Schwedt	23:5
3 OSG Fredersdorf-Vogelsdorf	21:7
4 HSG Schlaubetal-Odervorland	12:16
5 MTV 1860 Altlandsberg	11:17
6 Templiner SV Lok 1951	10:18
7 HSV Wildau 1950	5:23
8 HC Spreewald	3:25

Weibliche Jugend D - Kreisliga

Die letzten Spiele:
 HV GW Werder e.V. - SV 63 3:26
 SV 63 - HSV Falkensee 04 20:13
 SV Blau-Weiß Dahlewitz - SV 63 14:23
 Tabelle: Platz 1 von 11

Weibliche Jugend E - Kreisliga

Die letzten Spiele:
 HSC Potsdam - SV 63 10:9
 SV Lok Rangsdorf - SV 63 18:9
 Tabelle: Platz 7 von 7

Mannschaft	Punkte
1 HSV Falkensee 04	20:0
2 SV Lok Rangsdorf	18:2
3 HSG RSV Teltow/ Ruhlsdorf	15:9
4 Märkischer BSV Belzig	13:11
5 HSV Falkensee 04 II	4:16
6 HSC Potsdam	4:16
7 SV 63 Brandenburg-West	2:22



... damit Sie nach dem Handball sicher nach Hause kommen

Wir bauen für:



VB Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH
Durch und durch Brandenburg.



Zeit für Gesundheit!

Vitalis
BRANDENBURG

KLINIK FÜR AMBULANTE
REHABILITATION, PRÄVENTION,
GESUNDHEITSSPORT

Kirchhofstraße 3-7 / www.vitalis-brandenburg.de

Sponsor des heutigen Spieltages:

Altbewährtes werden wir beibehalten! In diesem Sinne führen wir auch in dieser Saison unser Halbzeitgewinnspiel wieder durch. Selbstverständlich bleibt es auch dabei, dass jedes Heimspiel unserer 1. Männermannschaft vom „Sponsor des Spiels“ präsentiert wird. Und Sie als fachkundiges und treues Publikum haben bei unserer Tombola eine dreifache Gewinnchance. Ihre persönliche Gewinnnummer finden Sie auf der Titelseite jeder Ausgabe unseres Handballmagazins. Wenn Sie zu den Gewinnern gehören wollen, bitten wir Sie, in der Halbzeitpause besonders aufmerksam zu sein. Bei unserer Tombola ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

Sponsor des Spieles:

TEAM KONTOR BERLIN

Grunewaldstraße 55 • 10825 Berlin
Mo-Fr 10:00-18:00 Sa 10:00-16.00

Verlosung „Unser Handballmagazin“

In der Halbzeitpause des letzten Spiels der 1. Männer in der Oberliga Ostsee/Spree gegen den HSV Jnsel Usedom wurde traditionell die Tombola „Unser Handballmagazin“ mit Preisen des Sponsors – MBS - durchgeführt. Hier das Gewinnerbild



Unsere Minis



Traingszeiten/Termine - 2017

02.04., 07.05., 14.05., 21.05., 11.06., 18.06., 25.06.

Immer: 10:00 - 11:30 Uhr Sporthalle Max- Josef- Metzger- Str.

Impressum:

Herausgeber:
SV 63 Brandenburg-West e.V.
Max-Josef-Metzger-Straße 41
Telefon: (03381) 79 92 08

Redaktion: hbmsv63@t-online.de
Telefon: (03381) 79 71 78

Layout und Druck:
Druckerei Uwe Pohl
14770 Brandenburg an der Havel
Telefon: (03381) 31 77 31

Design Titelseite: M. Otte

Fotos:
Katharina Dörner, Axel Krause,
Guido Henning u. Privat
Gastmannschaftsfoto: privat

Redaktionsschluss jeweils
dienstags vor dem Heimspiel.

Freude am Fahren



www.bmw-ludwig.de

Autohaus Ludwig GmbH

BMW Vertragshändler
Kaiserslauterner Straße 5
14772 Brandenburg an der Havel

Telefon 03381 - 72 68 0
Telefax 03381 - 72 68 17
stefan.wolfram@bmw-ludwig.de

Stammhaus in:

14776 Brandenburg an der Havel
Kurstraße 64

Tel. (0 33 81) 25 25 0

www.bestattungendieckmann.de

DIECKMANN

BESTATTUNGEN

Seit 1872 Brandenburger Bestattungstradition



Sie haben es in der Hand, spielen Sie nicht auf Zeit!
Wir beraten Sie zur Bestattungsvorsorge.

Weitere Geschäftsstellen in:

14770 Brandenburg, Am Marienberg 1
14550 Groß Kreuz, Potsdamer Str. 73
14797 Kloster Lehnin, Marktplatz 8
14793 Ziesar, Breiter Weg 6

Telefon:

(0 33 81) 30 10 53
(0 33 207) 31 500
(0 33 82) 700 389
(0 33 830) 60 334



Mitglied in der
Bestatterinnung
von Berlin und
Brandenburg e.V.

